

Praxis Altbau

Preis für
Produktinnovation
Bauen im Bestand 2013

Auszeichnung

Schützt Fassade, Klima und Gewässer

Über 100 Mio. m² Fassadenfläche werden in Deutschland jährlich mit organisch abbindenden Oberputzen und Farben behandelt. In der Regel enthalten diese Materialien eine biozide Filmkonservierung, die Algen und Pilzsporen abtöten soll. Ein Großteil dieser Biozide wird jedoch vom Regen ausgewaschen und gelangt so in unsere Gewässer. **weber.pas top** enthält keine biozide Filmkonservierung. Der innovative Oberputz sorgt nach rein physikalischen Prinzipien für einen ausgeglichenen Feuchtehaushalt und damit für eine nachhaltig algenfreie und saubere Fassade.

Fassadenputze werden oft als Oberflächenfinish auf Wärmedämm-Verbundsystemen (WDVS) eingesetzt. Die Systeme leisten einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz, enthalten aber noch zu oft auch Komponenten, die die Umwelt belasten. Das WDV-System **weber.therm A 200** setzt auf umweltfreundliche Materialien und daher auch auf Oberputze der **weber.pas top** Serie. So schützt das System die Fassade, das Klima und unsere Gewässer gleichermaßen.

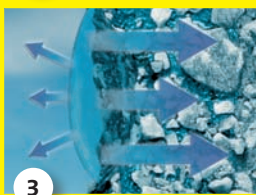
So funktioniert der top-dry Effekt



Übliche pastöse Putze sind wasserabweisend. Tauwasser und Regen sammelt sich in kleinen Putztaschen und verdunstet dort nur sehr langsam.



Die anhaltend feuchte Fassade ist ein idealer Nährboden für Algen- und Pilzbewuchs.



Die spezielle Oberflächenstruktur der **weber.pas top** Putze dehnt anhaftende Wassertropfen und zieht Wasser in feine Kapillaren ab.



So wird die aktive Verdunstungsfläche vergrößert und die Fassade trocknet schneller. Algen und Pilzen wird der Nährboden entzogen.



weber.therm A 200 wurde in 2012 als erstes WDV-System überhaupt mit dem Umweltsiegel „Blauer Engel“ ausgezeichnet. Zudem wurde dem System für seine besonders umweltfreundlichen Eigenschaften der Bundespreis ecodeSIGN verliehen, der in 2012 erstmals vom Bundesministerium für Umwelt ausgelobt wurde.



Die Fassade bleibt algenfrei – nachhaltig und umweltfreundlich.



Innovative Putztechnologie

Schneller trocken – länger schön

Algengrün statt blütenweiß - Hausbesitzer kennen dieses Problem: Einige Fassaden wechseln innerhalb weniger Jahre ihre Farbe – von strahlend weiß zu algengrün. Denn die Lebensbedingungen für Algen und Pilze sind in unseren Breitengraden gut. Und gerade auf gedämmten, außen kühlen Wänden fühlen sich die Mikroorganismen wohl. Kein Wunder, dass sich Bauherren und Hersteller seit vielen Jahren mit diesem Thema auseinandersetzen.

Physik contra Chemie - Das Vorhandensein von Wasser ist die zentrale Voraussetzung für Algenbefall. Der pastöse Oberputz weber.pas top lässt die Fassadenoberfläche schneller abtrocknen; dadurch kann Algen- und Pilzbewuchs minimiert werden. Und zwar nicht, indem man die Mikroorganismen durch chemische Zusätze tötet, sondern indem man ihnen physikalisch die Lebensgrundlage entzieht.



Optimaler Schutz - Die weber.pas top Technologie sorgt bereits kurz nach Beregnung für trockene Fassadenoberflächen. In Putztaschen bleibt kein Wasser zurück. Auch Tauwasser, das normalerweise im Frühling und Herbst oft stundenlang für feuchte Fassaden sorgt, wird sehr schnell aufgenommen. Machen Sie den Test! Schon kurz nach der Beregnung ist die Oberfläche trocken.



Die Vorteile der weber.pas top Fassade

- Dauerhafter Schutz gegen Algen und Pilze
- Schnell trocknende Oberfläche
- Neuartiges, rein physikalisches Wirkprinzip
- Ohne biozide Filmkonservierung
- Keine Belastung des Grundwassers
- Kein Nachlassen der Wirkung

